

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 56/0278/WP18
Federführende Dienststelle: FB 56 - Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 23.03.2023
		Verfasser/in: FB 56/100
Unterstützung der Integrativen Jugendcamps des Fördervereins "Integration durch Sport" aus Mitteln der ehemaligen Rummeny-Stiftung		
Ziele: Klimarelevanz keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
27.04.2023	Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Antrag auf Unterstützung der Integrativen Jugendcamps zur Kenntnis und beschließt, die darin aufgeführten Projekte für das Jahr 2023 mit einer Gesamtsumme in Höhe von 24.000 Euro aus den Liquiditätserlösen der Rummeny-Stiftung zu fördern.

Prof. Dr. Sicking
(Beigeordneter)

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Finanzielle Bezuschussung aus den Liquidationserlösen der Rummeny-Stiftung in Höhe von 24.000 Euro, PSP-Element 4-050101-940-5, Sachkonto 53180000.

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die

Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

Erläuterungen:

Der Aachener Förderverein „Integration durch Sport“ beantragt die finanzielle Unterstützung zur Durchführung von drei „Integrativen Jugendcamps“ in Höhe von insgesamt 24.000,00 € für das Jahr 2023.

Kurze Beschreibung der „Integrativen Jugendcamps“

1. Segelflug-Jugendcamp

Es handelt sich um ein integratives Segelflug-Jugendcamp, an dem bereits seit 2006 einmal jährlich über 100 Jugendliche aus der StädteRegion Aachen 5 Tage am Flugplatz Aachen-Merzbrück verbringen. Das Projekt richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren mit und ohne Behinderung, mit und ohne Migrationshintergrund und Fluchterfahrung. Die Teilnehmer*innen nehmen zusammen am Flugbetrieb teil und haben die Möglichkeit, einmal in einem Segelflugzeug mitzufiegen. Das Segelfliegen ist als Teamsportart der Schwerpunkt des Camps, weil es Berührungängste und Barrieren bei den Jugendlichen nachhaltig überwindet und folgende Integrations- und Inklusionsansätze verfolgt:

- Jugendliche mit und ohne Behinderung werden zusammengeführt, sodass Berührungängste, insbesondere Migrant*innen gegenüber Jugendlichen mit Behinderungen, rasch überwunden werden, weil Vorbehalte durch gemeinsame Aktivitäten nachhaltig ausgelöscht werden können.
- Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund aus der gesamten StädteRegion und darüber hinaus aus der Euregio werden zusammengebracht und können durch das gemeinsame Erlebnis „Segelfliegen“ zu einer homogenen Gruppe zusammenwachsen.
- Jugendliche aller Schulformen werden am Camp beteiligt und da die Teilnahme für alle kostenlos ist, sind soziale Unterschiede nicht mehr erkennbar.

2. Integratives Segel-Jugendcamp

Bis zu 100 Jugendliche aus der StädteRegion können bereits seit 2011 gemeinsam fünf Tage und Nächte in Woffelsbach am Rursee verbringen.

Zusammen nehmen sie am Segel-, Ruder-, Kanu- und Surf-Betrieb der RWTH Aachen teil und haben die Möglichkeit, gemeinsam den Umgang mit verschiedenen Booten und Wassersportarten kennen zu lernen. Ein gemeinsamer Segelausflug über den Rursee ist das Herzstück des Camps, weil dieser Berührungängste und Barrieren bei Jugendlichen nachhaltig überwindet.

3. Zirkus-Jugendcamp

Das seit 2021 angebotene integrative Zirkus-Jugendcamp findet in den Herbstferien in Simmerath statt. Hier können die Jugendlichen ihre vielfältigen Begabungen in Akrobatik-, Clowns-, Jonglage- und Feuertricks vor Publikum in der Manege eines echten Zirkuszeltens zeigen und sich dort den aufrichtig gemeinten Applaus begeisterter Zuschauer*innen abholen.

Anlagen:

- Antrag des Aachener Fördervereins vom 29.12.2022 sowie Projektbeschreibung
- Gesamtkalkulation 2023
- Finanzierungsplan Segelflug-Camp 2023
- Finanzierungsplan Segel-Camp 2023
- Finanzierungsplan Zirkus-Camp 2023